

HÖFLEIN 21. Mit Kernteam geht es ins neue Jahr

Unten: Das Höfleiner Kernteam mit seinem Sprecher Franz Schodritz, Ortschef Otto Auer und Projektbegleiter DI Alexander Kuhness.

FOTO: SCHÄFER



Das Höfleiner Projektlogo.

HÖFLEIN / Im Zuge der Jahreshauptversammlung des Dorferneuerungsvereins unter der Leitung von Obfrau Eva Linduska bekam man nicht nur einen Einblick in die Tätigkeiten des Vereins 2007 und einen Ausblick auf die Vorhaben 2008, sondern Teilnehmer der Themenuntergruppen „Soziales“, „Umwelt“ und „Wirtschaft“ des Projekts „Höflein21“ präsentierten den Stand der Dinge des lokalen Agenda-Projekts.

Projektbegleiter Alexander Kuhness von der NÖ Stadt- und Dorferneuerung zeigte sich dabei begeistert, welche Eigendynamik das Projekt – dessen Ziel es ist, ein Zukunftsleitbild für die Gemeinde zu erstellen, um anschließend Projektideen umsetzen zu können – bereits angenommen hat.

Die Gruppen haben bisher den drei Themen Unterthemen, Schlagwörter zugeordnet. Sprich: Ideen und Begriffe gesammelt, die ihrer Meinung nach zu „Umwelt“, „Wirtschaft“ und „Soziales“ zählen.

Wo besteht Handlungsbedarf in Höflein, was ist schon gut, was könnte besser sein, worauf darf man in Zukunft nicht vergessen – um nur einige Fragen zu nennen, mit denen sich Höfleiner



und Höfleinerinnen im Rahmen des Projekts auseinandersetzen.

Im Rahmen des Neujahrstreffens wurde nun auch ein Kernteam der Kernteams gebildet – also ein Team, bestehend aus Mitgliedern der einzelnen Themengruppen, das die Koordination der drei Themenfelder und die Organisation des Projekts übernimmt.

Als Sprecher dieses Kernteams wurde Franz Schodritz auserkoren, der sich schon bisher als ideale Schnittstelle zwischen den Gruppen und dem Projektbegleiter Kuhness erwies.

„Und weil er die Leute, die sich eigentlich nicht mehr in weiteren Vereinen engagieren wollen, wieder so motivieren kann, dass sie wieder wollen“, weiß Ortschef Otto Auer die Vorzüge Schodritz hervorzuheben.